

Qualifikationsziele des Bachelor-Studiengangs MW-plus

Fachliche Qualifikationsziele

Die Absolvent/innen des Bachelor-Studiengangs Medientechnik/Wirtschaft^{plus} können im Bereich der Medientechnik u.a. ...

- verschiedene mediale Darstellungsformen unterscheiden und angemessen didaktisch einsetzen,
- algorithmisch denken und strukturiert Probleme lösen sowie einfache Computer-Programme erstellen,
- die natur- und ingenieurwissenschaftlichen Grundlagen der Medientechnik verstehen und diese auf einfache Beispiele anwenden,
- mathematische und physikalische Denkweisen verstehen und physikalische und elektrotechnische Grundbegriffe und Grundkenntnisse anwenden,
- das Messen physikalischer und elektrotechnischer Größen durchführen und die zugehörigen Prinzipien verstehen,
- Multimedia-Techniken und Multimedia-Produktion unterscheiden und angemessen didaktisch einsetzen,
- die Technologie der Druckvorstufen unterscheiden und anwenden,
- Kenntnisse und Fertigkeiten zu Medien zielgruppenorientiert weitervermitteln,
- den Aufbau und die Funktionsweise von Computernetzen verstehen und bewerten,
- Methoden und Werkzeuge für sichere IT-Systeme unterscheiden und einsetzen,
- Dienste im Internet verstehen und anwenden,
- Konzepte für die effiziente, strukturierte Datenverwaltung in der Praxis anwenden.

Die Absolvent/innen können im Bereich der **Wirtschaft** u.a. ...

- Techniken des betrieblichen Rechnungswesens anwenden,
- rechtliche Grundlagen verstehen und juristische Sachverhalte beurteilen,
- wissenschaftliche Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre verstehen und anwenden,
- grundlegende Methoden und Verfahren der Statistik anwenden,
- grundlegende Methoden aus dem Bereich der Wirtschaftsmathematik benutzen,
- Methoden der Kosten- und Leistungsrechnung situationsgerecht anwenden,
- grundlegende Methoden und Instrumente der Finanzierung unterscheiden und anwenden,
- volkswirtschaftliche Zusammenhänge verstehen, kritisch hinterfragen und angemessen didaktisch einsetzen,
- in der betrieblichen Praxis marktorientiert denken und handeln.

Die Absolvent/innen können im Bereich der **Berufspädagogik/Fachdidaktik** u.a. ...

- psychologische Prinzipien der menschlichen Informationsverarbeitung, erziehungswissenschaftliche und kommunikationstheoretische Modelle sowie gestalterische und technische Grundlagen bei der Analyse, Entwicklung und Gestaltung von Medienangeboten integriert berücksichtigen,
- Grundbegriffe, Theorien und Methoden der Erziehungswissenschaften und speziell der Berufspädagogik unterscheiden und angemessen didaktisch anwenden,
- erziehungswissenschaftliche Positionen, Theorien und Inhalte des Referendariats und der beruflichen Weiterbildung einordnen,

- Lernsequenzen auf der Grundlage didaktischer Modelle vorbereiten, durchführen und reflektieren,
- berufliche Handlungskompetenz in Praxisfeldern analysieren,
- Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens beschreiben und beachten.

Überfachliche Qualifikationsziele

Die Absolvent/innen können u.a. ...

- Hospitationen planen, durchführen und auswerten,
- Unterricht auf der Grundlage didaktischer Theorien und Modelle sowie Curriculum theoretischer Überlegungen planen, durchführen und reflektieren,
- den Zusammenhang zwischen Motivation und Leistung beschreiben und bei Leistungsmessungen berücksichtigen,
- Gütekriterien der Leistungsmessung und Bezugsnormen der Leistungsbeurteilung beschreiben und bei Leistungsmessungen und -beurteilungen im schulischen und betrieblichen Kontext berücksichtigen,
- wahrnehmungspsychologisch bedingte Fehler der Leistungsmessung und -beurteilung beschreiben und entsprechende Messfehler minimieren,
- handlungstheoretische Grundlagen berücksichtigen,
- komplexe Problemstellungen abstrahieren,
- Mediendienstleistungen eigenständig definieren und entwickeln,
- Mediendienstleistungen anbieten,
- Medienprojekte in interdisziplinären Arbeitsgruppen konzipieren, planen, durchführen und das resultierende Produkt vermarkten,
- Medienprojekte aus Managementsicht sowohl begleiten als auch abschließend bewerten.

Berufsrelevante Schlüsselqualifikationen

Die Absolvent/innen können ...

- in interdisziplinären Arbeitsgruppen kommunizieren und kooperieren sowie Verantwortung im Team übernehmen,
- unterschiedliche Zielvorstellungen und Interessen in interdisziplinären Arbeitsgruppen aufgreifen und zusammenführen,
- die Bedürfnisse interner und externer Kunden verstehen,
- komplexe Lösungsansätze allgemein verständlich präsentieren und argumentativ verteidigen,
- lösungsorientiert denken und handeln,
- eine Analyse und Evaluation der abgeschlossenen Projekte durchführen.